



Ayurveda – und was es zu beachten gilt

Ayurveda ist eine traditionelle indische Heilmethode, die körperliche, geistige und spirituelle Aspekte miteinander verbindet. Grundsätzlich sind die Behandlungen und Kuren, die Sie auch bei uns im Resort buchen können für jeden geeignet, es gibt jedoch einige wichtige Ausnahmen zu beachten:

Schwangerschaft/Stillzeit: Ayurveda-Behandlungen sind für Schwangere nur eingeschränkt geeignet. In der Stillzeit sollte im Vorfeld einer unserer Ayurveda-Ärzte oder -Manager konsultiert werden, um abzuklären welche Behandlungen für Sie sinnvoll sind.

Akute Infektionskrankheiten: Wenn Sie an einer akuten, infektiösen Erkrankung leiden, informieren Sie bitte einen der Ayurveda-Manager, damit er auf Basis Ihres medizinischen Berichts und in Absprache mit den Ayurveda-Ärzten eine geeignete Behandlung für Sie auswählt.

Akute Hautentzündungen: Ekzeme, Ausschläge oder auch Schuppenflechte, können durch bestimmte therapeutische Öle verschlimmert werden. Allgemein können sich Hautkrankheiten durch bestimmte ayurvedische Therapien verschlechtern. Bitte senden Sie uns daher im Vorfeld einen medizinischen Bericht und besprechen Sie nach der Ankunft Ihren aktuellen Gesundheitszustand bei der Erstkonsultation mit einem ayurvedischen Arzt.

Schwere chronische Krankheiten: Personen, die an einer schweren chronischen Krankheit wie Krebs oder diversen Herzkrankheiten leiden, sollten ihren Gesundheitszustand vor der Buchung eines Ayurveda-Aufenthalts unbedingt mit ihrem Arzt besprechen und uns vor Antritt der Reise einen ärztlichen Bericht schicken.

Akute Nieren- oder Lebererkrankung: Personen mit diesen Problemen sollten Kontraindikationen in Betracht ziehen und ihren aktuellen Gesundheitszustand mit einem Arzt besprechen. Senden Sie anschließend einen medizinischen Bericht zur professionellen Beurteilung durch einen ayurvedischen Arzt.

Operationen und anschließende Genesung: Nach einer Operation, sollte Sie mit unserem Ayurveda-Manager sprechen, der Ihnen hilft aufgrund individueller Probleme, die passende Behandlung auszuwählen. Er wird Sie ggfs. bitten, uns vorab medizinische Berichte zu schicken, falls dies erforderlich erscheint.

Allergien und Unverträglichkeiten: Wenn Sie Allergien gegen Lebensmittel, Kräuter oder Öle haben, informieren Sie bitte den Ayurveda-Manager und den ayurvedischen Arzt bei der Erstuntersuchung.

Migräne und Menstruationsschmerzen: Konsultieren Sie bei diesen Beschwerden immer einen ayurvedischen Arzt, damit Ihr aktueller Gesundheitszustand berücksichtigt werden kann.

Diese Informationen sind für den erfolgreichen Abschluss Ihres ayurvedischen Programms von entscheidender Bedeutung. Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe bei der Übermittlung der erforderlichen Unterlagen unter strikter Einhaltung der ärztlichen Schweigepflicht und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

